

TC Falkenberg strebt Wiederaufstieg an

6:0 im ersten Saisonspiel

Falkenberg. Die Herren 70 des TC Falkenberg haben zum Saisonstart der Tennis-Nordliga ihre Titelambitionen deutlich untermauert. In eigener Halle dominierten sie den TC Geesthacht beim 6:0 nach Belieben. Im Spitzeneinzel wurde Peter Ulferts seiner Favoritenrolle gerecht. Dem Falkenberger war beim lockeren Zweisatzsieg das große Selbstvertrauen anzumerken, das er sich jüngst durch einen Turniersieg in Hamburg geholt hatte. Währenddessen hält die jahrelange Siegesserie von Stan Zbonikowski weiter an.

Der starke Netzspieler war wieder einmal auf den Punkt konzentriert und gönnte seinem Gegenüber keinen einzigen Spielgewinn. Ebenfalls mühelos siegte Neuzugang Paul Schorn (Harburger TuHC). Er bestach beim 6:2 und 6:0 durch seine Beweglichkeit und druckvollen Grundschläge. Hasko Schilling hatte es hingegen mit einem Serve-and-volley-Spieler zu tun, dessen riskante Spielweise allerdings zu vielen Fehlern führte. Zudem erwischte ihn Schilling auch oft mit seinen Rückhand-Cross-Passierschlägen. In den Doppeln reihte sich Günther Hermann nahtlos in die tadellose Vorstellung der Hausherren am ersten Spieltag ein. „Der Aufstieg erscheint durchaus möglich“, gibt TCF-Kapitän Hasko Schilling die Marschroute vor. FM

TC Falkenberg – TC Geesthacht 6:0: Ulferts – Holdeigel 6:3, 6:3; Zbonikowski – Göttsche 6:0, 6:0; Schorn – Witt 6:2, 6:0; Schilling – Joost 6:0, 6:2; Zbonikowski/Schilling – Holdeigel/Witt 6:3, 6:3; Ulferts/Hermann – Göttsche/Joost 6:2, 6:1 FM